Dank an den Helferkreis beim Abendessen

Ernst Dieckmann als 1. Bürgermeister und Hausherr der Unterkunft am Kranzer hatte eingeladen und über 30 Helferinnen und Helfer waren zum Altwirt nach Reichersbeuern gekommen. Ebenfalls dabei von offizieller Seite sein Amtskollege Hans Schneil aus Sachsenkam.

Der Rathauschef dankte allen HelferInnen für das Engagement und die Arbeit in den vergangenen Monaten. Ein großer Dank ging zudem an Irmi Markl, die als zentrale Ansprechpartnerin der VG am Kranzer koordinierend und helfend für alle und alles da ist. Damit hängt auch die gute Zusammenarbeit mit dem Landratsamt und vor Ort mit der Security zusammen, denen Diekmann ebenfalls seinen Dank aussprach.

Der erste Bürgermeister der VG brachte auch seine Hoffnung zum Ausdruck, dass das Engagement der Helfer weiter anhalten möge. Zumal auch zu bemerken sei, dass anfänglicher Engagiertheit und Euphorie nun bei einigen auch eine gewisse Ernüchterung gefolgt sei. Einige Helfer sind sicher auch von wechselnden und aus ihrer Sicht wenig hilfreichen politischen Vorgaben enttäuscht und in ihrem Engagement entsprechend gebremst.

Hans Schneil hob in seinem Dank die Qualität der Mobilheimunterkünfte im Vergleich zu anderen Unterbringungsformen hervor und dankte Ernst Dieckmann nochmals für diese Idee, von der die Bewohner sehr profitieren, da sie eine abgegrenzte Privatsspäre haben und nutzen können.

Natürlich gibt es heutzutage andere Herausforderungen und Probleme als am Anfang, aber die Helfer bleiben auch angesichts nicht immer optimaler

Rahmenbedingungen motiviert. Das zeigten die Gespräche und Ideen für die Zukunft beim nachfolgenden Abendessen – bei guter Stimmung mit Optimismus und Zuversicht.

Nürnberg